



Julia Kappel-Gnirs, Am Waldfeld 11, 65812 Bad Soden, Fraktionsvorsitzende

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Helmut Witt
Rathaus

65812 Bad Soden

1

24.10.2025

Antrag Haushalt 2026:

Sonderzuschuss Schwalbacher Tafel für 2026

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

zum Haushalt 2026 stellen wir nachfolgenden Antrag und bitten, diesen in der Haushaltsdebatte 2026 in den zuständigen Ausschüssen zur Abstimmung zu stellen:

Position erneuter höherer Sonderzuschuss 2026 für Schwalbacher Tafel

Erhöhung Zuschuss von 5.000 Euro für laufende Zwecke auch in 2026 auf 10.000 Euro, weiterer pauschaler Zuschuss.

Begründung:

Wie beantragen erneut im Haushaltsjahr 2026 eine Erhöhung des Zuschusses von 5.000 Euro jährlich auch für das Jahr 2026. Die inflationäre Entwicklung, besonders der Lebensmittelpreise, aber auch die Wohnungskosten und Energiepreise, dauert an. Die wirtschaftliche Entwicklung mit massiven Auswirkungen auch auf die Beschäftigungssituation der Menschen hat sich vielmehr deutlich verschlechtert. Die Anzahl hilfsbedürftiger Menschen, auch Obdachloser, steigt stetig an. Dies gilt auch für die im Main Taunus- Kreis und Bad Soden lebenden Menschen. Die Schwalbacher Tafel kommt sowohl personell als auch finanziell trotz vieler ehrenamtlicher Hilfe nach wie vor an ihre Grenzen. Wir bitten daher, den bislang begrenzten pauschalen Zuschuss/Kostenerstattung von 5.000 Euro angesichts dieser Situation auch im nächsten Jahr auf 10.000 Euro, (sonstige Beteiligung pauschal wegen erhöhtem Aufwand und höherer Anzahl der Bedürftigen), zunächst erneut begrenzt auf das Jahr 2026, zu erhöhen.

Julia Kappel-Gnirs
Fraktionsvorsitzende